

# ZEICHENERKLÄRUNG

## Artenschutzrechtlich relevante Arten / Lebensstätten

### Vogel

Dargestellt sind nur Brutvögel, die in Schleswig-Holstein gefährdet oder sehr selten sind und/oder im Anhang I der VSRhL geführt werden und/oder Kolonievögel sind und daher gem. LBV-SH (2011) im Rahmen des Artenschutzbeitrags auf Artniveau betrachtet werden. Eine Ausnahme stellt der Turmfalke dar, der in einem geordneten Formblatt betrachtet wurde und für den eine CEF-Maßnahme formuliert wurde.

Do	Dohle*	Tf	Turmfalke*
Ei	Eisvogel	Ts	Trauerschnäpper
Fl	Feldlerche	Us	Uferschwalbe
Ki	Kiebitz	Wb	Wespenbussard
Ms	Mehlschwalbe	Wa	Wanderfalke
Rs	Rauchschwalbe	Uh	Uhu (Nachweis 2015)
St	Star		

### Nahrungstrassen Eisvogel

Bei Arten, die in Schleswig-Holstein und in ganz Europa weit verbreitet sind und sich in einem günstigen Erhaltungszustand befinden und die daher gem. LBV-SH (2011) auf Gruppenniveau betrachtet werden, beschränkte sich die Geländearbeit auf eine halbquantitative Erfassung mit Hilfe von Häufigkeitsklassen. Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 BNatSchG treten unter Berücksichtigung der Vermeidungsmaßnahmen 30 V., 31 V., 32 V., und 33 V. für keine der Arten auf.

### Fledermäuse

J5	Jagdhabitate Fledermaus 2016/2017		
Fz	Fledermausflugroute 2016/2017		
Fz	Ergänzte Fledermausflugroute 2019		
BrF	Breitflügel-Fledermaus	RaF	Rauhautfledermaus
GBa/KBa	Große/Kleine Bartfledermaus	ZwF	Zwergfledermaus
Msp	Myotis spec.	MüF	Mückenfledermaus
WaF	Wasserfledermaus	BLa	Braunes Langohr
KAb	Kleiner Abendsegler	ZiF	Zweifarb-Fledermaus
GAb	Großer Abendsegler	Psp	Plecotus spec.
TeF	Teichfledermaus	Nsp	Nyctalus spec.

Fledermaus-Jagdgebiete 2016/2017	
J1	ZwF, MüF, RaF, BrF, WaF, GAb
J2	ZwF, MüF, RaF, BrF, GAb, ZiF, KAb
J3	ZwF, MüF, RaF, BrF, WaF, GAb
J4	ZwF, MüF, RaF, BrF, WaF, GAb, Msp, KAb, ZiF
J5	ZwF, MüF, RaF, BrF, WaF, GAb, BLa, Msp, KAb, ZiF
J6	ZwF, MüF, RaF, BrF, GAb, Msp, KAb, ZiF

Fledermaus-Flugrouten 2019	
F1*	ZwF, RaF, MüF, BrF, GAb, Msp, WaF, BLa
F2*	ZwF, RaF, MüF, BrF, Msp, WaF
F3*	ZwF, RaF, MüF, BrF, Msp, WaF
F4*	ZwF, MüF, RaF, BrF, Msp, WaF, BLa
F5*	ZwF, RaF, MüF, BrF, Nsp, Msp, WaF
F6*	ZwF, RaF, MüF, BrF, Nsp, Msp, BLa, WaF, TeF
F7*	ZwF, RaF, MüF, BrF, GAb, Msp, BLa, WaF

ZwF = Jagd / transferierend  
ZwF = vorhanden

### Fischotter

potenzielle Wanderbewegungen

### Kreuzkröte

potenzielles Vorkommen

### Grüne Mosaikjungfer

potenzielles Vorkommen

### Verbotstatbestände

Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG tritt nicht ein - (unter Berücksichtigung der Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen)

Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG tritt nicht ein - (Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen nicht erforderlich)

### Biotoptypen

Bezeichnungen gemäß Standardliste Schleswig-Holstein. Bei Komplexen mehrerer Biotope ist zugunsten der Lesbarkeit der Hauptcode des betreffenden Biotoptyps dargestellt.

### Wälder

WMc	Eichen- und Eichen-Hainbuchenwald
WMy	Sonstiger Laubwald auf reichen Böden
WLa	Drahtschmielen-Buchenwald
WTe	Sumpfwald entwässerter Standorte mit Erlen und Eschen
WBw	Weiden-Bruchwald / §
WLy	Sonstiger Laubwald auf bodensauren Standorten (o. Bu. 3 Bestände auf der Rader Insel ohne Buchen)
WPb	Pionierwald mit Zitterpappel / Hängebirke
WPe	Pionierwald mit Erlen / Eschen
WPw	Pionierwald mit Weiden
WPp	Sonstiger Pionierwald
WFM	Mischwald
WFm,wo	Nadelholzforst, Kahlschlag
WFn,wr	Nadelholzforst, strukturreicher Waldrand
WLx	Laubholzforst auf bodensauren Standorten mit nicht heimischen Laubgehölzen

### Gehölze außerhalb von Wäldern / Hecken und Knicks / Einzelbäume, Baumreihen und Alleen

HGn	Feldgehölz aus Nadelhölzern
HGm	Feldgehölz mit mittlerem Nadelholzanteil
HGy	Sonstiges Feldgehölz
HOm	Streuobstwiese mit hohem Anteil Nitrophyten
HOy	Sonstige Streuobstwiese
HBw	Weidengebüsch außerhalb von Gewässern
HBx	Gebüsch aus nicht heimischen Arten
HBy	Sonstiges Gebüsch
Hfb	Baumhecke / §
HFy	Typische Feldhecke / §
HFz	Sonstige Feldhecken
HWb	Durchgewachsener Knick / §
HWo	Knickwahl ohne Gehölze / §
HWw	Knick im Wald oder am Waldrand
HWy	Typischer Knick / §
HRe	Gehölzsaum an Gewässern
HRo	Obstbaumreihe
HRn	Baumreihe aus Nadelhölzern
HRx	Baumreihe aus nicht heimischen Laubbäumen
HRy	Baumreihe aus heimischen Laubbäumen
HEy	Sonstiges heimisches Laubgehölz
HEx	Nicht heimisches Laubgehölz / Einzelbaum
HEy	Sonstiges heimisches Laubgehölz / Einzelbaum
HAY	Allee aus heimischen Laubgehölzen / §

### Binnengewässer

FXk Kanal  
FXk,vr Kanal mit Röhricht (§ 30 BNatSchG)  
FLy Sonstiges naturnahes lineares Fließgewässer  
FLy,vr Sonstiges naturnahes lineares Fließgewässer mit Röhricht (§ 30 BNatSchG)

FBx Sonstiger naturferner Bach  
FGy Sonstiger Graben  
FGy,vr Sonstiger Graben mit Röhricht (§ 30 BNatSchG)

FBx/HRy Sonstiger naturferner Bach mit Gehölzsaum  
FBx/HBy Sonstiger Graben, zum Teil mit Gehölzsaum  
FGy/HRy Sonstiger Graben, zum Teil mit Feldhecken  
FGy/HFz Graben, unbefestigt mit Weidengebüsch  
FGy/HBw

FKe Eutrophes Kleingewässer / §  
FKy Sonstiges Kleingewässer / §  
FKy,vr Sonstiges Kleingewässer mit Röhricht / §  
FSe Eutrophes Stillgewässer / §  
FSy Sonstiges Stillgewässer / §  
FSy/Nry/vr Sonstiges Stillgewässer mit Röhricht / §  
FXX Technisches Gewässer, verbaut  
FXX, vr Technisches Gewässer mit Röhricht (§ 30 BNatSchG)  
FXu Technisches Gewässer, naturnah  
FXY Sonstiges naturnahes Gewässer

NRS Schilf  
NRs/RHn Schilf, Rohrkolben und Teichsimsenröhricht  
vr Röhricht als Zusatzcode (§ 30 BNatSchG, > 100 m²)

### Trocken- und Magerrasen

TRs Lückiger Sand-Magerrasen  
TRY Sonstiger Sand-Magerrasen / §

### Grünland

GAe Einsaatgrünland  
GAY Artenarmes Wirtschaftsgrünland  
GYy Mäßig artenreiches Wirtschaftsgrünland  
GYJ Artenarmes bis mäßig artenreiches Grünland mit Flatterbinsendominanz  
GYF Artenarmes bis mäßig artenreiches Feuchtrünland

### Acker- und Gartenbaunutzung, Weihnachtsbaumpflanzungen

AuA Ackerbrache mit Ackerunkrautflur  
AAy Intensivacker  
AGy Sonstige Gartenbaufläche  
ABW Weihnachtsbaumpflanzung

### Ruderalvegetation und Staudenfluren

RHu Uferstaudenflur an Flüssen, Bächen sowie an durchströmten Stillgewässern / §  
RHf Feuchte Hochstaudenflur  
RHm Ruderale Staudenflur frischer Standorte  
RHg Ruderale Grasflur  
RHR Brombeerflur  
RHn Nitrophytenflur  
RHy Sonstige Ruderalfläche  
RHT Staudenflur trockener Standorte  
RHx Neophytenflur

### Durch bauliche Anlagen oder Erholungsnutzung geprägte Biotoptypen

SBe Einzel-, Doppel- und Reihenhausbebauung  
SBe/SGb Einzel-, Doppel- und Reihenhausbebauung, Gärten strukturreich  
SBf Öffentliches Gebäude  
SDe Einzelhaus und Splittersiedlungen  
SDe/SGb Einzelhaus und Splittersiedlungen, Gärten strukturreich  
SDs/SGb Siedlungsfläche mit dörflichem Charakter, Gärten strukturreich  
SDf/WLy Ferienhaussiedlung, Laubwald  
SDf/SGb Ferienhaussiedlung, Gärten strukturreich  
SDy Sonstige Bebauung im Außenbereich

### SGo

Kleinflächige Gärten mit einfacher Struktur und geringem Laubholzanteil  
SGr Rasenfläche, arten- und strukturreich / urbanes Ziergehölz und Staudenbeet (SGs)  
SGe Rasenfläche, arten- oder strukturreich

SGb Garten, strukturreich  
SGp Großflächige Gartenanlage mit großflächigem Gehölz und parkartigem Charakter  
SGg Urbanes Gehölz mit heimischen Arten  
SGn Urbanes Gehölz mit heimischen Baumarten  
SGy Friedhof, strukturreich, mit Altbaumbestand  
SPf

SEb Sportplatz  
SEs Badestelle

SXs Sandplatz  
SXY Sonstige vegetationsarme/-freie Fläche

Slg Gewerbegebiet  
Slb Biogasanlage  
Sle Anlage der Elektrizitätsversorgung  
Sly Sonstige nicht zu Wohnzwecken dienende Bebauung  
SZh Hafenanlage  
SLI Landwirtschaftliche Lagerfläche  
SLy Sonstige Lagerfläche

SVs Vollversiegelte Verkehrsfläche  
SVt Teilversiegelte Verkehrsfläche  
SVp Spurplattenweg  
SVu Unversiegelter Weg mit und ohne Vegetation, Trittrassen  
SVi Bankette, intensiv gepflegt  
SVE Bankette, extensiv gepflegt  
SVy Sonstige Verkehrsfläche

SVh Straßenbegleitgrün mit Bäumen  
SVO Straßenbegleitgrün ohne Gehölze  
SVg Straßenbegleitgrün mit Gebüsch

### Strukturtyp - Morphologische Merkmale

XHs Artenreicher Steilhang im Binnenland / §  
XAg/TRY/TRs/RYH Abgrabung, kleine Inseln mit Sandmagerrasen, § 30 BNatSchG und Staudenfluren - geschützte Flächen maßstabsbedingt nicht dargestellt  
XAg/TRs/RH/FXb Abgrabung, kleine Inseln mit Sandmagerrasen, § 30 BNatSchG und Staudenfluren (RH) sowie Abgrabungswasser (FXb) - geschützte Flächen maßstabsbedingt nicht dargestellt

### Liste der Zusatzcodes

ba Altholz, Gehölze über Ø 100 cm (rd. 3 m Umfang)  
bb Baumholz, Gehölze über Ø 30 cm (rd. 1 m Umfang)  
bd Dichtung, Gehölze bis Ø 12 cm (40 cm Umfang)  
bs Stangenholz, Gehölze bis Ø 30 cm (rd. 1 m Umfang)  
fa Tümpel  
gb verbuschend  
gm gemäht  
gw beweidet  
gy durch Überweidung vegetationslos  
hk frisch geknickt  
hl lückiger Gehölzbewuchs  
u ungenutzt  
vr Röhricht  
wo Kahlschlagflächen  
wr Waldränder

### Bezugsräume

1 Nördliches Offenland  
2 NOK mit Borgstedter See  
3 Südliches Offenland

### Straßenplanung

Einschnittsböschung  
Richtungsfahrbahn  
Mittelstreifen, Achse  
Richtungsfahrbahn  
Dammböschung  
Brücke  
Tunnelportal  
Stützwand  
Standort Regenrückhaltebecken  
Baufeldgrenze  
Freileitung

### Wirkdistanzen

Da bewertungsrelevante betriebsbedingte Störungen durch Lärm, optische Störeffekte etc. durch das Bauvorhaben ausgeschlossen werden können (u. a. Reduzierung der Störwirkungen durch die Errichtung von Lärmschutzwänden), wurde auf eine artbezogene Darstellung von Isophonen und Effektdistanzen verzichtet.

### Vermeidungsmaßnahmen

24 VAS Kollisionsschutz an den Lärm- bzw. Windschutzelementen auf dem Brückenbauwerk  
29 VAS Schutzzäun zur Verminderung bauzeitlicher Störungen von Kiebitz und Feldlerche  
30 VAS Irritationsschutzzaun  
31 VAS Zeitliche Einschränkung beim Rückbau der Brücke zum Schutz der Brutvögel und Fledermäuse  
33 VAS Überprüfung des Brückenbauwerkes auf Brutvorkommen bzw. Fledermausquartiere vor Beginn der Rückbauarbeiten  
34 VAS Zeitliche Beschränkung der Baufeldfreimachung auf die Wintermonate  
Erstellen eines bauzeitlichen Beleuchtungskonzeptes

### CEF-Maßnahmen

10 Acep Anbringung Nisthilfen Star  
Suchraum für Anbringung von 3 Staren-Nistkästen  
11 Acep Anbringung Nisthilfen Dohle  
5 Dohlen-Nisthöhlen (insgesamt 10 Stück)  
12 Acep Anbringung Nisthilfen Wanderfalke  
Wanderfalken-Nisthilfe (insgesamt 2 Stück)  
13 Acep Anbringung Nisthilfen Uhu  
Suchraum für Anbringung von 2 Uhu-Nistkästen  
14 Acep Anbringung Nisthilfen Turmfalke  
Turmfalken-Nistkasten (insgesamt 8 Stück)

### Nachrichtliche Darstellung

Grenze des Untersuchungsraumes

Höhensystem: NHN HST 160 Lagesystem: ETRS89-UTM32N

COCHET CONSULT Planungsgesellschaft Umwelt, Stadt und Verkehr Luisenstraße 110 Tel. 0228 / 94 33 0 0 Fax 0228 / 94 33 0 33	53129 Bonn top@cochet-consult.de www.cochet-consult.de	bearbeitet	04/2019	NAURICH/Jahr	AR / J
		gezeichnet	04/2019	Becker	Be
		geprüft	04/2019	Wallossek	UL
		Projektnummer: 1511		Blattgröße: 116,0cm x 29,7cm	

DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH Zimmerstraße 54 10117 Berlin Telefon: 0 30 - 202 43-0 Telefax: 0 30 - 202 43-291 www.deges.de				bearbeitet	04.04.2019	Möller	gez. Möller
				geprüft	10.04.2019	Müller	gez. Müller

2	Ergänzung potenzielle Vorkommen Kreuzkröte und Grüne Mosaikjungfer	20.08.2020	Be
1	Änderung Suchraum Uhu, ergänzende Fledermausflugroutenerfassung 2019	17.03.2020	Be
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

# Feststellungsunterlage

Straßenbauverwaltung Schleswig - Holstein	Straße: A 7 Abschn.-Nr.: 080 (NK 1624 001) 080 (NK 1624 002) Station: von km 0,2 bis km 5,5	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.2.2 / 0 Artenschutzbeitrag Legendenblatt Maßstab:
---	--	--

## A 7 Ersatzbauwerk Rader Hochbrücke einschließlich sechsstreifiger Erweiterung AS Rendsburg/Büdelisdorf - AK Rendsburg

aufgestellt: Berlin, 28.08.2020	DECKBLATT
i. A. gez. Schönherr	
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	